

art. nr. 59247



Bedienungseinleitung



Inhalt

1. Technische Daten	3
2. Vor der Messung	3
3. Bedienung des Gerätes	4
Garantiekarte TW-2B.....	7





1. Technische Daten

Eigenschaften des Gerätes:

- Messungen auf Stahlblech, verzinktes (galvanisiertes) Stahlblech und Aluminium;
- Maßstab: 10µm;
- Messungsbereich: von 0µm bis 1100µm;
- Kalibrierungs Funktion
- Beleuchtetes LCD Display;
- Einfache Bedienung dank eines 6-teiligem Menüs;
- Automatisches Abschalten bei Inaktivität
- Sensordurchmesser: 15mm;
- Stromversorgung: Alkalibatterie 9V (z.B. 6LR61) oder Akku 9V;
- Stromverbrauch: ca. 40mA.

2. Vor der Messung

Der Lacktiefenmesser TW 2-B dient zur Messung der Schichtendicke eines aufgetragenen Lackes auf Stahlblech oder galvanisiertem Stahlblech. Die Maßstab beträgt 10µm. Das Display des Gerätes ist beleuchtet und ermöglicht auch ein leichtes und präzises Arbeiten in dunkleren Räumen.

Bevor das Gerät betriebsbereit ist, öffnen sie das Batteriefach und legen Sie eine Batterie ein

VORSICHT! *DAS GERÄT IST AUF GALVANISIERTES STAHL UND ALUMINIUM (ZN/AL) VOREINGESTELLT. WECHSELN SIE DAS MATERIAL IN DER MATERIAL EINSTELLUNG WENN SIE AUF STAHL MESSEN WOLLEN.*

Kalibrierung - *Zero

Bevor Sie das Gerät benutzen überprüfen Sie ob es richtig Kalibriert ist. Um das zu tun wählen Sie die **Zero** Funktion im Hauptmenu und drücken Sie den Sensor gegen das mitgelieferte Kalibrierungsblech. Wenn der Messungswert 0 +/- 10µm beträgt ist das Gerät kalibriert.

Wenn sie mehr 0 +/- 10µm drücken Sie den Sensor gegen die grüne Seite des Kalibrierungsbleches, warten Sie bis die Anzeige stabilisiert und drücken Sie die **OK [MENU]** Taste. Auf dem Bildschirm erscheint **Speich.** und danach schaltet sich automatisch das Hauptmenu ein. Wenn das Gerät kalibriert ist, drücken Sie die **OK [MENU]** Taste, um ins Hauptmenü zurück zu kehren, aber erst nachdem die ----- Anzeige auf dem Bildschirm erscheint. In anderen Fällen muss das Gerät erneut kalibriert werden.



VORSICHT! WÄHREND SIE DAS GERÄT KALIBRIEREN SOLL DAS KALIBRIERUNGSBLECH AUF MÖGLICHST FLACHER UND NICHT METALLISCHER OBERFLÄCHE LIEGEN. DIE KALIBRIERUNGSPROZEDUR SOLL AUCH NACH INTENSIVEN TEMPERATURWECHSELN DURCHGEFÜHRT WERDEN.

VORSICHT! 1. BEIM ANLEGEN BEACHTEN SIE, DASS DIE POLE SICH IN DER RICHTIGEN POSITION BEFINDEN. 2. ALKALISCHE BATTERIEN WERDEN, AUFGRUND IHRER HÖHEREN LEBENSDAUER FÜR UNSERE PRODUKTE EMPFOHLEN. 3. SIE KÖNNEN EBENFALLS EIN 9V AKKU VERWENDEN. 4. WENN DIE ALKALIBATTERIE ODER DER AKKU LEER IST KANN DAS GERÄT NICHT ORDENTLICH FUNKTIONIEREN.



Die Messung wird gemacht wenn der Sensor ein Stahl oder Aluminiumblech berührt. Der Sensor sollte so flach wie möglich das Blech berühren. Das Blech sollte möglichst sauber sein – Verschmutzungen können die Messungswerte verfälschen. Drücken Sie mit zwei Hände den Sensor gegen das Blech für 1 – 2 Sekunden bis der Messungswert stabilisiert.

3. Bedienung des Gerätes

Das Messgerät wird mit 2 Tasten bedient:

- die **OK [MENU]** Taste schaltet das Gerät ein, akzeptiert die gewählte Funktionen und stellt sie ab (wenn zum zweiten Mal gedrückt);
- die **FUNKTION** Taste schaltet zwischen den Funktionen des Gerätes oder zwischen den Positionen im Speicher um.

Das Messgerät wird eingeschaltet nachdem Sie die **OK [MENU]** Taste für einige Sekunden halten.

Das Messgerät wird eingeschaltet nachdem Sie die **OK [MENU]** Taste für einige Sekunden gedrückt halten. Das Firmenlogo und der Name des Gerätes werden angezeigt. Danach befinden Sie sich in der Messungs Funktion. Um zu dem Hauptmenü zu gehen drücken Sie die **OK [MENU]** Taste. Auf dem Bildschirm erscheint **Messun** (Messung) in der ersten Linie, **Mater** (Material) in der zweiten und der Batteriestand. Das **☒** Symbol zeigt die aktuell gewählte Funktion. Schalten Sie zwischen den Funktionen mit der **FUNKTION** Taste um

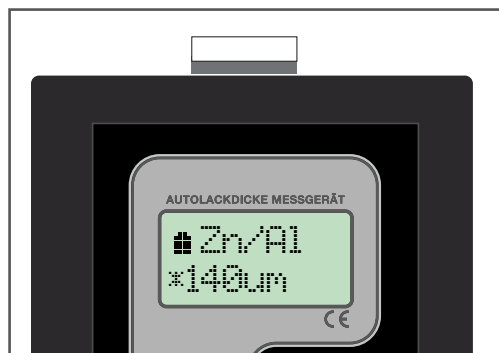
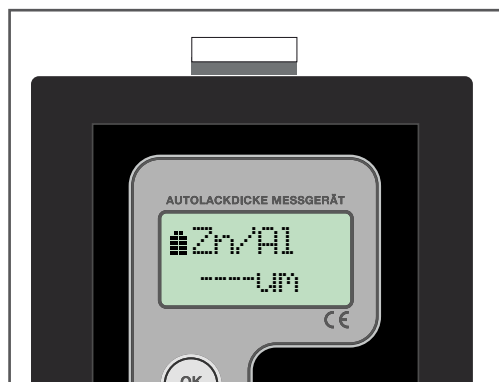
Auf dem Display erscheint:

- Messun (Messung)
- Mater (Material)
- Aussch (Ausschalten)
- Speich (Speicher)
- Löschen (Speicher Löschen)
- Zero (Kalibrierung)
- Sprache

Um die gewählte Funktion zu akzeptieren drücken Sie die Taste **OK [MENU]**.

Messung Funktion - Messun

Nachdem Sie die Messung Funktion wählen, erscheint das unten gezeigte Bild. In diesem Moment ist das Gerät betriebsbereit und die Lackschicht kann gemessen werden. Wenn Sie den Sensor an das Stahlblech drücken, zeigt sich in der zweiten Reihe auf dem Bildschirm der Messungswert an. Um die Messungswerte zu speichern drücken Sie während der Messung die **OK [MENU]** Taste. Auf dem Bildschirm zeigt sich ein Symbol das anzeigt, dass die Messung gespeichert wurde.



VORSICHT! ACHTEN SIE BITTE DARAUF,
DASS DIE MAXIMALE
SPEICHERKAPAZITÄT 100 MESSUNGEN BETRÄGT. BEI EINEM
VOLLEN SPEICHER WERDEN DIE ÄLTESTEN MESSUNGEN MIT
DEN NEUEN ÜBERSCHRIEBEN

Nachdem Sie die Messungen beendet haben, drücken Sie die **OK [MENU]** Taste um ins Hauptmenü zurück zu kehren.

Speicher Funktion - *Speich

Mit dieser Funktion können Sie durch die gespeicherten Messungen schauen. Schalten Sie zwischen den Messungen mit der **FUNKTION** Taste um. Jeder Messung wird eine entsprechende Nummer zugeordnet. Nachdem die Nummer der Messungen 100 erreicht kehrt das Gerät zurück zu Nummer 1. Um die Funktion zu verlassen drücken Sie die **OK [MENU]** Taste.

Ausschalten Funktion - *Aussch

Nachdem bestätigen der **OK [MENU]** Taste im Hauptmenü schaltet sich das Messgerät aus.



Material Funktion - Mater

Mit dieser Funktion können Sie mit der **FUNKTION** Taste das zu messene Blechmaterial wählen:

- galvanisiertes Stahl/Aluminium (Zn/Al)
- Stahl (Fe)

Nachdem Sie gewählt haben, drücken Sie die **OK [MENU]** Taste.

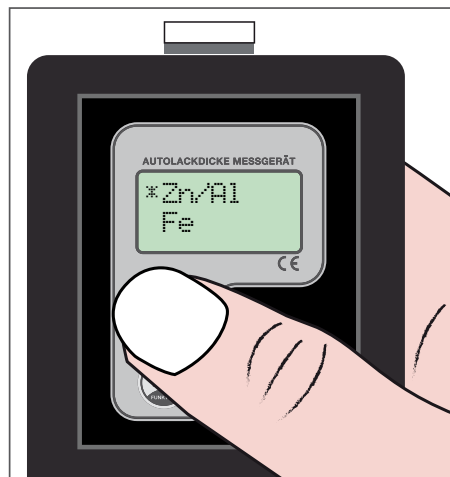
Speicher Löschen Funktion - *Löschen

Bei Bestätigen des Punktes **Lösche** im Hauptmenü werden alle gespeicherten Messungen endgültig gelöscht! Das Gerät kehrt dann automatisch in das Hauptmenü zurück.

Kalibrierung Funktion - *Zero

Bevor Sie das Gerät benutzen, überprüfen Sie ob es richtig Kalibriert ist. Um das zu tun wählen Sie die **Zero** Funktion im Hauptmenü und drücken Sie den Sensor gegen das mitgelieferte Kalibrierungsblech. Wenn der Messungswert 0 +/- 10µm beträgt ist das Gerät kalibriert. Wenn sie mehr 0 +/-10µm drücken Sie den Sensor gegen die grüne Seite des Kalibrierungsbleches, warten Sie bis die Anzeige stabilisiert und drücken Sie die **OK [MENU]** Taste. Auf dem Bildschirm erscheint **Speich.** und danach schaltet sich automatisch das Hauptmenü ein.

Wenn das Gerät kalibriert ist, drücken Sie die **OK [MENU]** Taste um ins Hauptmenü zurück zu kehren, aber erst nachdem die ----- Anzeige auf dem Bildschirm erscheint. In anderen Fällen muss das Gerät wieder kalibriert werden.



VORSICHT! WÄHREND DER KALIBRATION DES GERÄTES SOLLTE DAS KALIBRIERUNGSBLECH MÖGLICHST AUF FLACHER UND NICHT METALLISCHER OBERFLÄCHE LIEGEN. DIE KALIBRIERUNGSPROZEDUR SOLLTE AUCH NACH INTENSIVEN TEMPERATURSCHWANKUNGEN DURCHGEFÜHRT WERDEN.



Garantiekarte TW-2B

1. Das Gerät hat eine 12-Monatige Garantie.
2. Der Produzent garantiert in diesem Zeitraum eine zuverlässige Bedienung des Gerätes, falls es ordnungsgemäß bedient wird.
3. Der Produzent ist verantwortlich für alle Fabrikationsdefekte und Materialfehler.
4. Alle Defekte werden von dem Produzenten im Laufe von 30 Tage von der Abgabe beim Service beseitigt.
5. Der Zeitraum der Garantie wird verlängert sich um die Bearbeitungs- und Reperaturzeit des Services
6. Das Gerät sollte mit der Standardausrüstung, sauber und mit lesbarer Tastenbeschreibung dem Service eingereicht werden.
7. Die Garantiekarte wird als gültig behandelt wenn sie das Datum des Verkaufes und die Unterschrift des Produzenten trägt.
8. Falls das Gerät transportiert werden muss, geschieht dies auf Gefahr des Absenders.
9. Das Gerät wird von dem Service nicht angenommen wenn Punkt Nummer 6 nicht erfüllt ist, wenn der Defekt kein Fabrikationsdefekt ist oder die Garantiekarte nicht ausgefüllt ist.
10. Ausgenommen von der kostenloser Defektbeseitigung sind:
 - Schäden die auf Fehler der Installation, Brand, Blitzschlag, äußere Gewalteinwirkung, Flüssigkeit, Tabakrauch, Ablagen bildende Gasen (z.B. Insektenspray) etc. zurückzuführen sind.
 - Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungseinleitung, z.B. Anschluss an eine falsche Stromart und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch, Einbrennschäden (permanente Nachbilder).
 - Folgeschäden durch den Gebrauch von überalteten oder defekten Batterien bzw. Akkumulatoren.
 - Verschleißteile und Verbrauchsmaterial.
 - Schäden durch Eingriffe von nicht dazu ermächtigte Personen.
 - Geräte mit zerbrochenen Plomben.
11. Alle Schäden in Punkt Nummer 10 genannt wurden können nach Vereinbarung mit dem Kunden Kostenpflichtig beseitigt werden Die Kosten sind abhängig von der Art des Defektes.
12. Nach Ablauf der 12-Monatige Garantie können Defekte nach Vereinbarung mit dem Kunden kostenpflichtig beseitigt werden.
13. Die Garantiekarte ist gültig nur mit dementsprechender Quittung.

Verkaufsdatum



des Handlers abstempeln